

Marktplatz

„Lüneburg-Tag“ auf der Open-Air-Bühne

Donnerstag, 28. Mai

10:30–15:30 Uhr

Änderungen vorbehalten. Der Ablaufplan liegt vor Ort aus.

Schulensembles aus Lüneburg und der Region begrüßen alle teilnehmenden Ensembles und Gäste in der Hansestadt Lüneburg.

Es wirken folgende Schulen mit:

- Bernhard-Riemann-Gymnasium, Scharnebeck: Chor
- Gymnasium Bleckede: Musikklasse 6
- Gymnasium Johanneum, Lüneburg: Chor und Big Band
- Gymnasium Oedeme: Orchester und Band R-PAG
- Herzog-Ernst-Gymnasium, Uelzen: Bläserklassen Jg. 7 und 9
- Lessing-Gymnasium, Uelzen: Orchester
- Oberschule Am Wasserturm, Lüneburg: Band „Downtown Rats“
- Oberschule Oedeme: Bands und Popchor
- Rudolf-Steiner-Schule, Lüneburg: 5. Klasse
- Schule Am Knieberg, Lüneburg: Black School Rock Band
- St. Ursula-Schule: Chor

Marktplatz

Begegnungskonzert I (Open-Air)

18:00–19:30 Uhr

Das jeweilige Programm erhalten Sie vor Beginn der Veranstaltung.

Mitwirkende Ensembles (nach Auftrittsreihenfolge):

Niedersachsen Schülerband „Bockfeldcrew“ der Schule im Bockfeld, Hildesheim

Leitung: Rafael Brandenburger

Berlin Brasilianische Trommelmusik „Bateria Brincadeira“ des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums, Berlin

Leitung: Paul Galonska

Niedersachsen Rock- und Jazzcombo „Fungafo blue“ des Gymnasiums Antonianum, Vechta

Leitung: Miriam Humphreys

Schleswig-Holstein „Big Bigband“ der Bismarckschule, Elmshorn, und Chor „Rocker des Moorbek“ der Moorbek-Schule, Norderstedt, mit dem Projekt „Funkhausen“

Leitung: André Brendemühl und Johannes Klaue

Freitag, 29. Mai

Schulkonzerte mit den Lüneburger und Uelzener Partnerschulen

Nähere Informationen siehe Übersicht „Auftritte der Ensembles“ (S. 28 ff.)



Das Rathaus Lüneburg am Markt

Marktplatz

Auftritte auf der Open-Air-Bühne

- 13:00–13:45 Uhr **Thüringen** Ensemble ARS CANENDI des Staatlichen Gymnasiums „Marie Curie“, Worbis
Leitung: Nicole Wenzel
- 13:45–14:30 Uhr **Hamburg** Orchester des Gymnasiums Christianeum, Hamburg
Leitung: Christian Kewitsch
- 14:30–15:15 Uhr **Mecklenburg-Vorpommern** Junior-Orchester „JUGGS“ des Goethe-Gymnasiums, Schwerin
Leitung: Michaela Geisler
- 15:15–16:00 Uhr **Saarland** Saarländisches SchülerSinfonieOrchester
Leitung: Kathrin Zeitz
- 16:00–16:45 Uhr **Rheinland-Pfalz** Big Band des Görres-Gymnasiums, Koblenz
Leitung: Marc Willeke
- 17:00–17:30 Uhr **Berlin** Brasilianische Trommelmusik „Bateria Brincadeira“ des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums, Berlin
Leitung: Paul Galonska

Freitag, 29. Mai

Kurpark Konzertmuschel

Auftritte im Kurpark

- 13:30–14:15 Uhr **Thüringen** Schulchor „Die coole Diesterwegschule“ der Diesterwegschule, Weimar
Leitung: Ines Merker
- 14:15–15:00 Uhr **Brandenburg** Märkischer Jugendchor des Karl-Friedrich-Schinkel-Gymnasiums, Neuruppin
Leitung: Ulrike Schubach
- 15:00–15:45 Uhr **Berlin** Brasilianische Trommelmusik „Bateria Brincadeira“ des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums, Berlin
Leitung: Paul Galonska
- 15:45–16:30 Uhr **Schleswig-Holstein** Chor „Rocker des Moorbek“ der Moorbek-Schule, Norderstedt
Leitung: Johannes Klaue
- 16:30–17:00 Uhr **Estland** Mädchenchor „Kurekell“ des Karlova-Gymnasiums, Tartu
Leitung: Vilve Maide, Imbi Goldman und Merike Muttik
- 17:00–17:30 Uhr **Niedersachsen** Rock- und Jazzcombo „Fungafop blue“ des Gymnasiums Antonianum, Vechta
Leitung: Miriam Humphreys

Krone-Biergarten

Auftritte im Biergarten

- 14:30–15:00 Uhr **Nordrhein-Westfalen** Popchor „Streetnoise“ der Peter-Hille-Realschule, Nieheim
Leitung: Richard Wiemers
- 15:00–15:45 Uhr **Schleswig-Holstein** „Big Bigband“ der Bismarckschule, Elmshorn
Leitung: André Brendemühl
- 15:45–16:30 Uhr **Niedersachsen** Schülerband „Bockfeldcrew“ der Schule im Bockfeld, Hildesheim
Leitung: Rafael Brandenburger und Peter Spautz
- 16:30–17:15 Uhr **Lüneburg** Band R-PAG des Gymnasiums Oedeme, Lüneburg
Leitung: Carsten Schuh

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 29. Mai

Musikschule, FORUM

Konzert am Nachmittag

14:30–15:15 Uhr

Sachsen Kinderchor der Laborschule Dresden
Leitung: Hans Hoch

15:30–16:15 Uhr

Thüringen Ensemble ARS CANENDI des Staatlichen Gymnasiums „Marie Curie“, Worbis
Leitung: Nicole Wenzel

16:30–17:30 Uhr

Hamburg Orchester des Gymnasiums Christianeum, Hamburg
Leitung: Christian Kewitsch



Die neue Musikschule in Lüneburg

Auftritte in sozialen Einrichtungen

Domicil Seniorenresidenz

16:00 Uhr

Brandenburg Märkischer Jugendchor des Karl-Friedrich-Schinkel-Gymnasiums, Neuruppin
Leitung: Ulrike Schubach

Thüringen Schulchor „Die coole Diesterwegschule“ der Diesterwegschule, Weimar
Leitung: Ines Merker

VERANSTALTUNGEN

15:00 Uhr

JVA Lüneburg

(geschlossene Veranstaltung)

Bremen Pop-Band des Gymnasiums Links der Weser
Leitung: Sebastian Mäurer

Niedersachsen Rock- und Jazzcombo „Fungafof blue“ des Gymnasiums Antonianum, Vechta
Leitung: Miriam Humphreys



VAMOS! Kulturhalle

Freitag, 29. Mai

19:30–21:30 Uhr

Das jeweilige Programm wird vor Ort angesagt.

VAMOS! Kulturhalle

Begegnungskonzert II

Mitwirkende Ensembles (nach Auftrittsreihenfolge):

Nordrhein-Westfalen Popchor „Streetnoise“ der Peter-Hille-Realschule, Nieheim
Leitung: Richard Wiemers

Baden-Württemberg Blasorchester der Realschule Rottenburg
Leitung: Eugen Schnell

Bayern Schulband der Staatlichen Realschule Viechtach
Leitung: Martin Kerscher

Bremen Pop-Band des Gymnasiums Links der Weser
Leitung: Sebastian Mäurer

Rheinland-Pfalz Big Band des Görres-Gymnasiums, Koblenz
Leitung: Marc Willeke

Teilnehmer-Workshops

Samstag, 30. Mai

Vormittags
an verschiedenen
Orten

Über das eigene Ensemblespiel hinaus bietet die Bundesbegegnung den teilnehmenden Schülern auch die Möglichkeit, ihre musikalischen Erfahrungen in unterschiedlichen Workshops weiter zu vertiefen und Einblicke in neue musikpraktische Bereiche zu erhalten. Die Workshops sollen darüber hinaus zu einem weiteren Kennenlernen und Begegnen einladen.



In folgende Kurse haben sich die Schüler vorab ausgewählt:

Viele Wege führen zur Musik – Workshop für Grundschul-Ensembles
(Leitung: Frigga Schnelle)

Unerhörte Töne – Workshop zur Neuen Musik
(Leitung: Silke Egeler-Wittmann)

Band-Workshop (Leitung: Leon Feickert)

Raummusik – Workshop für Blech- und Holzbläser
(Leitung: Ulf Pankoke)

Vocal-Workshop Rock/Pop (Leitung: Henning Basse)

Workshop Mädchenchor (Leitung: Karin Malangré)

AusZeit – Workshop Tanzchoreographie
(Leitung: Alexander Hauer)

Workshop Body Percussion (Leitung: Knut Dembowski)

Percussion-Workshop Samba Batucada
(Leitung: Klaus-Dieter Neumüller)

Kurpark Konzertmuschel

Samstag, 30. Mai

Auftritte im Kurpark

13:00–13:45 Uhr

Bayern Schulband der Staatlichen Realschule Viechtach
Leitung: Martin Kerscher

13:45–14:30 Uhr

Baden-Württemberg Blasorchester der Realschule Rottenburg
Leitung: Eugen Schnell

14:30–15:15 Uhr

Mecklenburg-Vorpommern Junior-Orchester „JUGGS“ des Goethe-Gymnasiums, Schwerin
Leitung: Michaela Geisler

15:15–16:00 Uhr

Nordrhein-Westfalen Popchor „Streetnoise“ der Peter-Hille-Realschule, Nieheim
Leitung: Richard Wiemers

16:00–16:45 Uhr

Niedersachsen Rock- und Jazzcombo „Fungafof blue“ des Gymnasiums Antonianum, Vechta
Leitung: Miriam Humphreys

16:45–17:30 Uhr

Rheinland-Pfalz Big Band des Görres-Gymnasiums, Koblenz
Leitung: Marc Willeke

Krone-Biergarten

Auftritte im Biergarten

14:30–15:15 Uhr

Rheinland-Pfalz Big Band des Görres-Gymnasiums, Koblenz
Leitung: Marc Willeke

15:15–16:00 Uhr

Bremen Pop-Band des Gymnasiums Links der Weser
Leitung: Sebastian Mäurer

16:00–16:45 Uhr

Baden-Württemberg Blasorchester der Realschule Rottenburg
Leitung: Eugen Schnell

17:00–17:30 Uhr

Thüringen Ensemble ARS CANENDI des Staatlichen Gymnasiums „Marie Curie“, Worbis.
Leitung: Nicole Wenzel

Samstag, 30. Mai

Glockenhaus

14:30 Uhr

Thüringen Schulchor „Die coole Diesterwegschule“ der Diesterwegschule, Weimar
Leitung: Ines Merker



Glockenhof mit Lunasäule

Die Ritterakademie

Konzert am Nachmittag

14:30–15:15 Uhr

Niedersachsen Schülerband „Bockfeldcrew“ der Schule im Bockfeld, Hildesheim
Leitung: Rafael Brandenburger und Peter Spautz

15:15–16:00 Uhr

Berlin Brasilianische Trommelmusik „Bateria Brincadeira“ des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums, Berlin
Leitung: Paul Galonska

16:00–16:45 Uhr

Schleswig-Holstein „Big Bigband“ der Bismarckschule, Elmshorn, und Chor „Rocker des Moorbek“ der Moorbek-Schule, Norderstedt
Leitung: André Brendemühl und Johannes Klaue

16:45–17:30 Uhr

Bayern Schulband der Staatlichen Realschule Viechtach
Leitung: Martin Kerscher

Samstag, 30. Mai

Musikschule, FORUM

15:30 Uhr

Preisträgerkonzert des Wettbewerbs „Lüneburg-Lunaburgum. Die Stadt des Mondes?“

Im Rahmen der 18. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“ wurde erneut ein Kompositionswettbewerb ausgeschrieben, der sich ausschließlich an die an der Bundesbegegnung teilnehmenden Ensembles sowie an die Lüneburger und Uelzener Partnerschulen richtete.

Ziel des Wettbewerbs ist die Stärkung des Ausdrucks eigener musikalisch-künstlerischer Ideen und des Mutes zur Innovation. Die Kinder und Jugendlichen sollten sich weitgehend eigenständig mit dem Ausschreibungsthema *Lüneburg-Lunaburgum – Die Stadt des Mondes?* befassen und eine Lüneburger Mondmusik – eine Hymne, ein Musikstück an den Mond o.ä. erfinden.

Der Wettbewerb wurde gefördert von der Pro Musica Viva – Maria Strecker-Daelen-Stiftung, Mainz. Die Fachjury bewertete die eingegangenen Beiträge und wählte vier Preisträger-Ensembles aus, die im Rahmen dieses Konzertes ihre Werke live präsentieren werden. Die Preisträger sind:

Kompositionspreise:

Hessen: Cello- und Flötenklasse der Grundschule „Am Hasenberg“, Neu-Anspach; 2.000 €
Niedersachsen: Orchester des Lessing-Gymnasiums, Uelzen; 2.000 €

Sonderpreis „Interpretation“:

Thüringen: Ensemble ARS CANENDI des Staatlichen Gymnasiums „Marie Curie“, Worbis; 1.000 €

Sonderpreis „Musikvermittlung“:

Sachsen: Kinderchor der Laborschule Dresden; 1.000 €

Im Anschluss an das Preisträgerkonzert spielt das Saarländische SchülerSinfonieOrchester (siehe S. 24)

Samstag, 30. Mai

16:30 Uhr

Musikschule, FORUM

**Auftritt des Saarländischen
SchülerSinfonieOrchesters**

Leitung: Kathrin Zeitz

Auftritte in sozialen Einrichtungen

16:00 Uhr

GBS Seniorenresidenz

Estland Mädchenchor „Kurekell“ des Karlova-Gymnasiums, Tartu
Leitung: Vilve Maide, Imbi Goldman und Merike Muttik

18:00–19:30 Uhr

St. Johannis-Kirche

Begegnungskonzert III in St. Johannis

Moderation: Andreas Wickel, BMU

Das jeweilige
Programm erhalten
Sie vor Beginn
der Veranstaltung.

Mitwirkende Ensembles (nach Auftrittsreihenfolge):

Hessen Cello- und Flötenklasse der Grundschule „Am Hasenberg“,
Neu-Anspach
Leitung: Nicola Klöckner

Sachsen Kinderchor der Laborschule Dresden
Leitung: Hans Hoch

Hamburg Orchester des Gymnasiums Christianeum, Hamburg
Leitung: Christian Kewitsch

Brandenburg Märkischer Jugendchor des Karl-Friedrich-Schinkel-
Gymnasiums, Neuruppin
Leitung: Ulrike Schubach

Estland Mädchenchor „Kurekell“ des Karlova-Gymnasiums, Tartu
Leitung: Vilve Maide, Imbi Goldman und Merike Muttik



St. Johannis

Sonntag, 31. Mai

**Musikalische Gestaltung von
Gottesdiensten**

(Adressen der Kirchen siehe S. 53 und 55)

10:00 Uhr

Kreuz-Kirche

Sachsen Kinderchor der Laborschule Dresden
Leitung: Hans Hoch

10:00 Uhr

Pauluskirche

Brandenburg Märkischer Jugendchor des Karl-Friedrich-Schinkel-
Gymnasiums, Neuruppin
Leitung: Ulrike Schubach

10:00 Uhr

St. Johannis

Hamburg Orchester des Gymnasiums Christianeum, Hamburg
Leitung: Christian Kewitsch

10:30 Uhr

St. Nicolai

Nordrhein-Westfalen Popchor „Streetnoise“ der Peter-Hille-
Realschule, Nieheim
Leitung: Richard Wiemers

11:00 Uhr

St. Stephanus

Hessen Cello- und Flötenklasse der Grundschule „Am Hasenberg“,
Neu-Anspach
Leitung: Nicola Klöckner

Sonntag, 31. Mai

12:30–14:00 Uhr

Das jeweilige
Programm erhalten
Sie vor Beginn
der Veranstaltung.

VAMOS! Kulturhalle

Begegnungskonzert IV

Moderation: Evelyn Beißel, BMU

Mitwirkende Ensembles (nach Auftrittsreihenfolge):

Thüringen Schulchor „Die coole Diesterwegschule“ der Diesterwegschule, Weimar.

Leitung: Ines Merker

Mecklenburg-Vorpommern Junior-Orchester „JUGGS“ des Goethe-Gymnasiums, Schwerin

Leitung: Michaela Geisler

Saarland Saarländisches SchülerSinfonieOrchester

Leitung: Kathrin Zeitz

Thüringen Ensemble ARS CANENDI des Staatlichen Gymnasiums „Marie Curie“, Worbis.

Leitung: Nicole Wenzel

Programm nach Veranstaltungsorten

Donnerstag, 28. Mai

10:30–15:30 Marktplatz

„Lüneburg-Tag“ (Open-Air-Bühne)

18:00–19:30 Marktplatz

Begegnungskonzert I (Open-Air-Bühne)

Freitag, 29. Mai

Vormittags div. Schulen

Schulkonzerte

13:00–17:30 Marktplatz

Auftritte auf der Open-Air-Bühne

13:30–17:30 Kurpark

Auftritte (Konzertmuschel)

14:30–17:30 Biergarten Krone

Auftritte im Biergarten

14:30–17:30 Musikschule

Auftritte im FORUM der Musikschule

16:00–17:00 Domicil Seniorenresidenz

Auftritte

19:30–21:30 VAMOS! Kulturhalle

Begegnungskonzert II

Samstag, 30. Mai

Vormittags div. Schulen, Musikschule

Teilnehmer-Workshops

10:30 Uhr Rathaus Huldigungssaal

Empfang des Oberbürgermeisters
(geladene Gäste)

13:00–17:30 Kurpark

Auftritte (Konzertmuschel)

14:30–17:30 Biergarten Krone

Auftritte im Biergarten

14:30–15:00 Glockenhaus/hof

Auftritt Chor Thüringen

14:30–17:30 Die Ritterakademie

Auftritte

15:30–16:30 Musikschule

Preisträgerkonzert

16:30 Musikschule

Auftritt Saarl. Schülerorchester

16:00 GBS Seniorenresidenz

Auftritt Chor Estland

18:00–19:30 St. Johannis

Begegnungskonzert III

Sonntag, 31. Mai

Vormittags Kreuz-Kirche, Pauluskirche,
St. Johannis,
St. Nicolai, St. Stephanus

Gottesdienst-Umrahmungen mit
Teilnehmerensembles der Bundes-
begegnung

12:30–14:00 VAMOS! Kulturhalle

Begegnungskonzert IV

Auftrittspläne der einzelnen Ensembles

Baden-Württemberg

Blasorchester der Realschule Rottenburg

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert im Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck
	19:30–21:30	Begegnungskonzert im VAMOS
Sa, 30.05.	13:45–14:30	Kurpark Konzertmuschel
	16:00–16:45	Krone Biergarten

Bayern

Schulband der Realschule Viechtach

Fr, 29.05.	10:50	Schulkonzert in der Hanseschule Oedeme
	19:30–21:30	Begegnungskonzert im VAMOS
Sa, 30.05.	13:00–13:45	Kurpark Konzertmuschel
	16:45–17:30	Die Ritterakademie

Berlin

Brasilianische Trommelmusik „Bateria Brincadeira“ des J.-G.-Herder Gymnasiums

Do, 28.05.	18:00–19:30	Begegnungskonzert auf dem Marktplatz
Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert in der Oberschule Mitte
	15:00–15:45	Kurpark Konzertmuschel
	17:00–17:30	Open-Air-Bühne Marktplatz
Sa, 30.05.	15:15–16:00	Die Ritterakademie

Brandenburg

Märkischer Jugendchor des Karl-Friedrich-Schinkel- Gymnasiums, Neuruppin

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert im Gymnasium Oedeme
	14:15–15:00	Kurpark Konzertmuschel
	16:00–17:00	Domicil Seniorenresidenz
Sa, 30.05.	18:00–19:30	Begegnungskonzert in der St. Johanniskirche
So, 31.05.	10:00–11:00	Gottesdienst-Umrahmung Pauluskirche

AUFTRITTSPLÄNE DER EINZELNEN ENSEMBLES

Bremen

Rock-/Pop-Band des Gymnasiums Links der Weser

Fr, 29.05.	10:50	Schulkonzert in der Hanseschule Oedeme
	15:00–16:00	JVA Lüneburg
	19:30–21:30	Begegnungskonzert im VAMOS
Sa, 30.05.	15:15–16:00	Krone Biergarten

Hamburg

Orchester des Gymnasiums Christianeum

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert in der Wilhelm-Raabe-Schule
	13:45–14:30	Open-Air-Bühne Marktplatz
	16:30–17:30	Musikschule
Sa, 30.05.	18:00–19:30	Begegnungskonzert in der St. Johanniskirche
So, 31.05.	10:00–11:00	Gottesdienst-Umrahmung in St. Johannes

Hessen

Cello- und Flötenklasse der Grundschule „Am Hasenberg“, Neu-Anspach

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert in der St. Ursula Grundschule
Sa, 30.05.	15:30–16:30	Preisträgerkonzert Wettbewerb in der Musikschule
	18:00–19:30	Begegnungskonzert in der St. Johanniskirche
So, 31.05.	10:00–11:00	Gottesdienst-Umrahmung in St. Stephanus

Mecklenburg-Vorpommern

Juniororchester „JUGGS“ des Goethe-Gymnasiums, Schwerin

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert im Theater Uelzen
	14:30–15:15	Open-Air-Bühne Marktplatz
Sa, 30.05.	14:30–15:15	Kurpark Konzertmuschel
So, 31.05.	12:30–14:00	Begegnungskonzert im VAMOS

Niedersachsen

**Rock- und Jazzcombo „Fungafop blue“ des
Gymnasiums Antonianum, Vechta**

Do, 28.05.	18:00–19:30	Begegnungskonzert auf dem Marktplatz
Fr, 29.05.	15:00–16:00	JVA Lüneburg
	17:00–17:30	Kurpark Konzertmuschel
Sa, 30.05.	16:00–16:45	Kurpark Konzertmuschel

Niedersachsen

Schülerband der Schule im Bockfeld, Hildesheim

(FZ mit SP Geistige, motorische, körperliche Entwicklung)

Do, 28.05.	18:00–19:30	Begegnungskonzert auf dem Marktplatz
Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert in der Schule am Knieberg
	15:45–16:30	Krone Biergarten
Sa, 30.05.	14:30–15:15	Die Ritterakademie

Nordrhein-Westfalen

Chor „Streetnoise“ der Peter-Hille-Realschule, Nieheim

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert in der Oberschule Mitte
	14:30–15:00	Krone Biergarten
	18:00–19:45	Begegnungskonzert im VAMOS
Sa, 30.05.	15:15–16:00	Kurpark Konzertmuschel
So, 31.05.	11:00–12:00	Gottesdienst-Umrahmung (St. Nicolai)

Rheinland-Pfalz

Big Band des Görres-Gymnasiums, Koblenz

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert im Theater Uelzen
	16:00–16:45	Open-Air-Bühne Marktplatz
	19:30–21:30	Begegnungskonzert im VAMOS
Sa, 30.05.	14:30–15:15	Krone Biergarten
	16:45–17:30	Kurpark Konzertmuschel

Saarland

Saarländisches SchülerSinfonieOrchester

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert im Gymnasium Bleckede
	15:15–16:00	Open-Air-Bühne Marktplatz
Sa, 30.05.	16:30–17:30	Musikschule
So, 31.05.	12:30–14:00	Begegnungskonzert im VAMOS

Sachsen

Kinderchor der Laborschule Dresden

Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert in der Grundschule im Roten Feld
	14:30–15:15	Musikschule
Sa, 30.05.	15:30–16:30	Preisträgerkonzert Wettbewerb in der Musikschule
	18:00–19:30	Begegnungskonzert in der St. Johanniskirche
So, 31.05.	10:00–11:00	Gottesdienst-Umrahmung in der Kreuzkirche

Schleswig-Holstein

„Big BigBand“ der Bismarckschule, Elmshorn

zum Großteil gem. mit Moorbek-Schule, s.u.

Do, 28.05.	18:00–19:30	Begegnungskonzert auf dem Marktplatz
Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert im Gymnasium Johanneum
	15:00–15:45	Krone Biergarten (ohne Moorbek-Schule)
Sa, 30.05.	16:00–16:45	Die Ritterakademie

**Chor „Die Rocker des Moorbek“ der Moorbek-Schule,
Norderstedt**

(FZ mit SP Geistige Entwicklung)

zum Großteil gemeinsam mit Bismarckschule Elmshorn, s.o.

Do, 28.05.	18:00–19:30	Begegnungskonzert auf dem Marktplatz
Fr, 29.05.	Vormittags	Schulkonzert im Gymnasium Johanneum
	15:45–16:30	Kurpark Konzertmuschel (ohne Bismarckschule)
Sa, 30.05.	16:00–16:45	Die Ritterakademie

Thüringen

**Ensemble ARS CANENDI des Staatlichen Gymnasiums
„Marie Curie“, Worbis**

Fr, 29.05.	Vormittags 13:00–13:45 15:30–16:15	Schulkonzert in der Rudolf-Steiner-Schule Open-Air-Bühne Marktplatz Musikschule
Sa, 30.05.	15:30–16:30 17:00–17:30	Preisträgerkonzert Wettbewerb in der Musikschule Krone-Biergarten
So, 31.05.	12:30–14:00	Begegnungskonzert im VAMOS

Thüringen

Chor der Diesterwegschule, Weimar
(FS mit SP Sehen)

Fr, 29.05.	Vormittags 13:30–14:15 16:00–17:00	Schulkonzert in der Schule am Knieberg Kurpark Konzertmuschel Domicil Seniorenresidenz
Sa, 30.05.	14:30–15:00	Glockenhaus
So, 31.05.	12:30–14:00	Begegnungskonzert im VAMOS

Estland

Mädchenchor „Kurekell“ des Karlova Gymnasiums, Tartu

Fr, 29.05.	Vormittags 16:30–17:00	Schulkonzert im Theater Uelzen Kurpark Konzertmuschel
Sa, 30.05.	10:30 16:00–16:30 18:00–19:30	Rathaus, Empfang GBS Seniorenresidenz, Innenhof Begegnungskonzert in der St. Johanniskirche

Änderungen vorbehalten.

Adressen der Veranstaltungsorte siehe Seiten 53–55

Kontaktpersonen des Bundesverbands Musikunterricht

Präsidenten:

Prof. Dr. Ortwin Nimczik
Dr. Michael Pabst-Krueger

Vizepräsidentinnen:

Prof. Dr. Dorothee Barth
Evelyn Beißel

Bundesbeauftragte „Schulen musizieren“:
Julia Wolf

Bundesgeschäftsführerin:
Dorothee Pflugfelder

Projektteam:

Rüdiger Helms, Kulturreferat Hansestadt Lüneburg
Jürgen Landmann, Kulturreferent der Hansestadt Lüneburg
Peter Malangré, BMU Niedersachsen
Dorothee Pflugfelder
Anke Plett, Kulturreferat Hansestadt Lüneburg
Julia Wolf

Presse:

Evelyn Beißel

Baden-Württemberg

Blasorchester der Realschule Rottenburg

Leitung: Eugen Schnell



Musik wird an der Realschule Rottenburg ganz groß geschrieben. Seit fast 35 Jahren sind die Arbeitsgemeinschaften Chor, Flötensemble, Big Band und Blasorchester unter der Leitung von Eugen Schnell aus dem kulturellen Leben der Bischofsstadt am Neckar nicht mehr wegzudenken.

Bei den Veranstaltungen der Schule trägt vor allem das Blasorchester wesentlich zum Programm bei. Aber auch bei vielen öffentlichen Auftritten ist das Orchester gefragt. Besonders gerne spielt man Stücke aus der Rock- und Popmusik. Highlights waren in der Vergangenheit Gemeinschaftskonzerte mit Musikvereinen aus der Umgebung. Teilnehmer war man immer wieder bei Regional- und Landesbegegnungen der Schulmusik. 2001 durften die Musikerinnen und Musiker ihr Bundesland bei der Bundesbegegnung in Osnabrück vertreten.

Bayern

Schulband der Staatlichen Realschule Viechtach

Leitung: Martin Kerscher



Die Schulband der Realschule Viechtach besteht aus 13 Schülern und vier Lehrern. Sie tritt bei vielen Veranstaltungen innerhalb der Schule, aber auch bei Events außerhalb des Schulgebäudes auf (z.B. Bürgerfest Viechtach, Weihnachtsmarkt Viechtach) und repräsentiert damit die Realschule in der Öffentlichkeit.

Die Band setzt ihren Schwerpunkt auf Stücke mit mehrstimmigem Gesang sowie Bläsersätzen, dabei zeigt sie sich oft auch kreativ und erfindet manchmal Bläser- sowie Gesangsstimmen, wo im Originaltitel keine vorgesehen sind, oder bilden aus mehreren Songs Medleys.

Das Repertoire erstreckt sich quer über alle Stilrichtungen: Rock- und Popsongs, Oldies und aktuelle Charthits werden ebenso ins Programm eingebaut wie Gospel- und Weihnachtssongs.

Berlin

Brasilianische Trommelmusik „Bateria Brincadeira“ des Johann-Gottfried- Herder-Gymnasiums, Berlin

Leitung: Paul Galonska



Eine Trommelshow mit Spaß und Witz, dafür steht die „Bateria Brincadeira“. Wir, Schüler und Ehemalige des Herder-Gymnasiums in Berlin, haben uns dem brasilianischen Samba verschrieben und ihn mit modernen Swing-, Funk- und HipHop-Grooves gemischt. Das Ergebnis sind feurige Rhythmen mit kraftvollen Bässen und ausdrucksstarke Choreografien, die wir mit viel Spielfreude den Besuchern von Sportveranstaltungen, Straßenfesten und Musikfestivals präsentieren.

Unsere Trommelklänge öffneten uns dabei sogar schon die Tore der Berliner Philharmonie, des Rundfunkhauses und des Deutschen Bundesrats. Dabei ist es unser Ziel, dem Publikum ordentlich einzuhetzen und sie so zum Mitwippen oder gar Tanzen zu verführen.

Brandenburg

Märkischer Jugendchor des Karl-Friedrich-Schinkel-Gymnasiums, Neuruppin

Leitung: Ulrike Schubach



Der Märkische Jugendchor ist der Schulchor des Karl-Friedrich-Schinkel-Gymnasiums Neuruppin, einer Kleinstadt 70 Kilometer nördlich von Berlin. Der Chor wurde vor 45 Jahren von Prof. Hans-Peter Schurz gegründet. Seit 2007 leitet Ulrike Schubach den traditionsreichen Chor. Der Märkische Jugendchor singt vorrangig A-cappella-Musik der Renaissance bis hin zur Moderne. Zudem ist er regionalen Projekten gegenüber aufgeschlossen. So wirkte er 2010 an der Uraufführung der Oper „Grete Minde“ von Siegfried Matthus mit und fungiert seit 2011 auch als Studiochor für Dirigierseminare von Prof. H.-P. Schurz. Neben „Schulen musizieren“ ist 2015 ein Programmhöhepunkt eine Revue im Neuruppiner Tempelgarten.

Außerdem nimmt der Märkische Jugendchor regelmäßig an Wettbewerben und musikalischen Begegnungen teil. Konzertreisen führten den Chor in die USA, nach Italien und Tschechien. Zuletzt war der Märkische Jugendchor 2013 nach Finnland und 2014 nach Ungarn eingeladen.

Bremen

Pop-Band des Gymnasiums Links der Weser

Leitung: Sebastian Mäurer



Die Pop-Band des Gymnasiums Links der Weser besteht aus den Schülern und einer Schülerin des Grundkurses Musik des 12. Jahrgangs. Alle Titel werden im Unterricht erarbeitet und geübt. Da die Zeit im Regelunterricht sehr knapp ist, trifft sich der Kurs, insbesondere vor anstehenden Auftritten, auch mal außerhalb der Schulzeit.

Auftritte bestritt die Band bisher auf den schulinternen Festen oder an anderen Schulen. Der Auftritt im Schlachthof Bremen im Rahmen des Landesentscheids war bisher der größte Auftritt für die Formation.

Hamburg

Orchester des Gymnasiums Christianeum

Leitung: Christian Kewitsch



Das Christianeum ist ein humanistisches Gymnasium im Hamburger Westen, in dem die Musik eine zentrale Rolle spielt: Chöre in allen Altersstufen, Brassband und die Orchester sind grundlegende, Identifikation stiftende und Gemeinschaft bildende Elemente des Schullebens.

Eine ungewöhnlich große Schülerzahl kommt mit guten instrumentalen Fähigkeiten an die Schule und wird im Unterstufenorchester aufgenommen. Von der Jahrgangsstufe 8 bis zum Abitur spielen die Schüler dann im „Orchester des Christianeums“, das im Augenblick ca. 65 Mitglieder hat. Gespielt werden in sinfonischer Besetzung Werke unterschiedlicher Epochen vom Barock bis zur Filmmusik der Gegenwart. Schüler mit besonderen musikalischen Fähigkeiten bekommen die Gelegenheit, sich mit einem Solokonzert zu präsentieren.

Regelmäßige Höhepunkte des Jahres sind die Probenfreizeit im Herbst, das Adventskonzert der ganzen Schule in der St. Michaelis Kirche und das Sommerkonzert in der Schule.

Hessen

Cello- und Flötenklasse der Grundschule „Am Hasenberg“, Neu-Anspach

Leitung: Nicola Klöckner



Die Grundschule „Am Hasenberg“ liegt im Herzen des Hochtaunuskreises in Neu-Anspach. Der Hochtaunuskreis ist Modellregion für Inklusion und so gibt es seit einigen Jahren in mehreren Klassen Kinder mit besonderem Förderbedarf, die inklusiv beschult werden. Die Schule wartet seit vielen Jahren immer wieder mit besonderen musikalischen Projekten auf. So gibt es seit 20 Jahren einen großen Schulchor.

Musikklassen gibt es seit 12 Jahren. Diese Klassen sind entweder reine Blockflötenklassen oder aber Cello-Flötenklassen. Den Unterricht übernehmen die Klassenlehrer, die alle zusätzlich zu ihrem Lehrerberuf entweder eine instrumentalpädagogische Hochschul- ausbildung oder aber die entsprechenden Fortbildungen vorweisen können. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt. Die Cello- und Flötenklasse wird durch einige Kinder ergänzt, die nicht zur Klasse gehören. 2014 taten sich erstmals der Chor und beide Musikklassen der Schule zu einem großen Projekt zusammen und traten beim großen Landeskonzert in Wiesbaden auf.

Wichtig am Ensemblespiel sind uns der Spaß und das musikalische Erleben.

Mecklenburg-Vorpommern

Junior-Orchester „JUGGS“ des Goethe-Gymnasiums, Schwerin

Leitung: Michaela Geisler



Die Anfänge von „JUGGS“ – dem Juniororchester am Goethegymnasium Schwerin – gab es im Herbst 2008. Die erste Yamaha-Bläserklasse hatte ihre Ausbildung in Klassenstufe 5 und 6 beendet; es bestand der mehrheitliche Wunsch der Schüler, das gemeinsame Musizieren fortzuführen.

Das „JUGGS“ bereichert inzwischen Veranstaltungen des Goethegymnasiums und der Stadt Schwerin, wie Stadtteilstefte und den Kultursommer, und gibt eigenständige Konzerte. Das Repertoire ist mit Musik aus der Klassik, über Musical- und Filmmusik bis zu Jazzstandards und Titeln aus dem Rock/Popbereich recht breit gefächert.

Bisherige Highlights waren die Teilnahme am Landesorchesterwettbewerb 2011 in Greifswald, bei dem wir einen dritten Preis erhielten, ein Workshop und Konzert gemeinsam mit dem Marine-musikkorps Kiel im Mai 2012 und unsere erste Auslandsreise nach Neerpelt in Belgien im Mai 2013.

Das Orchester besteht im Wesentlichen aus Schülern der Klassenstufen 9-12. Seit 2012 leiten Carola Nicklich und Michaela Geisler dieses Ensemble.

Niedersachsen

Rock- und Jazzcombo „Fungafop blue“ des Gymnasiums Antonianum, Vechta

Leitung: Miriam Humphreys



„Fungafop blue“ – so lautet der etwas ungewöhnliche Name der Jazz- und Rockcombo des Gymnasiums Antonianum Vechta. Die Band wurde im Jahr 1989 gegründet und bietet seitdem fortgeschrittenen Instrumentalisten und Sängern ab Jahrgang 8 die Möglichkeit, ihre musikalischen Kenntnisse zu vertiefen. Fester Bestandteil war eine leistungsstarke Rhythmusgruppe. Darüber hinaus wird die Band durch verschiedene Bläser sowie durch Sänger verstärkt. Neben dem Einstudieren verschiedener Stücke widmen sich Fungafop blue auch der Jazzimprovisation. Jazz Standards wie „St. Thomas“ von Sonny Rollins oder „A Night in Tunisia“ von Dizzy Gillespie, Soullklassiker wie „Respect“ von Otis Redding, Rockhits wie „All Right Now“ (Free) oder „Are You Gonna Go My Way“ (Lenny Kravitz) sowie Funkstücke gehören zum festen Repertoire der Combo.

Im Jahr 2008 übernahm Musiklehrerin Miriam Humphreys die Leitung der Gruppe und erweiterte sie auf Wunsch der Schüler um ein bandinternes Seminarfach, in welchem Grundlagen des musikwissenschaftlichen Arbeitens vermittelt sowie verschiedene Projekte durchgeführt werden. So vielfältig wie das Repertoire der Band gestalten sich auch deren Auftritte: Im Jahr 2014 brachte es die Combo auf zehn verschiedene Konzerte, zu denen auch die niedersächsische Landesbegegnung „Schulen musizieren“ in Hildesheim sowie ein selbst organisierter Poetry Slam zählten.

Niedersachsen

Schülerband „Bockfeldcrew“ der Schule im Bockfeld, Hildesheim

Leitung: Rafael Brandenburger und Peter Spautz



Die Schülerband „Bockfeldcrew“ ist eine Arbeitsgemeinschaft der Schule im Bockfeld in Hildesheim. Sie macht seit 12 Jahren in wechselnder Besetzung laute Musik mit deutschen Texten. Das Repertoire besteht aus Cover-Versionen aktueller und vergangener Hits und reicht von Bryan Adams bis zu den Ärzten. Gespielt wird alles, was eine Mehrheit findet und vor allem Spaß macht.

Die Band ist fester Bestandteil des jährlichen Bockfeld-Openair-Festivals und absolvierte neben den üblichen Schulfeiern schon mehrfach Auftritte im Hildesheimer Rathaus und im Niedersächsischen Landtag. Geleitet wird die „Bockfeldcrew“ von Rafael Brandenburger und Peter Spautz.

Nordrhein-Westfalen

Popchor „Streetnoise“ der Peter-Hille-Realschule, Nieheim

Leitung: Richard Wiemers



35 Mädchen und Jungen im Alter von 14 bis 17 Jahren singen im Jugendchor „Streetnoise“, einer AG der Realschule Nieheim, die aber viel mehr ist als nur das. Sie ist eine echte musikalische Interessengemeinschaft. Der Chor fährt zu Probenfreizeiten, hat Workshops mit Sängerinnen, nimmt an Wettbewerben, Festivals und Begegnungsveranstaltungen weit über die Grenzen Nieheims hinaus teil und veranstaltet eigene Konzerte.

Das Programm ist breit gefächert: Titel aus Soul (Loves Me Like a Rock), DooWop (Shama Lama Ding Dong), Gospelsongs (We Are Going Down Jordan), deutschsprachiges Sangesgut (Wunder gibt es immer wieder), Lieder des belgischen Mädchenchores Scala (Use Somebody) und auch Aktuelles. Das alles geschieht in dreis- bis fünfstimmigen, gut gelaunten, auch schon mal gegen den Strich gebürsteten Eigenarrangements, klavierbegleitet oder a cappella. Und die Sänger schrecken weder vor Body Percussion und Sologesang noch vor Bewegung auf der Bühne zurück.

Rheinland-Pfalz

Big Band des Görres-Gymnasiums, Koblenz

Leitung: Marc Willeke



Das altsprachlich-humanistische Görres-Gymnasium Koblenz besitzt einen musikalischen Schwerpunkt und bietet Bläserklassen sowie Gesangsklassen an. Die Big Band des Görres-Gymnasiums Koblenz ist vor acht Jahren aus der Schulband und den Bläserklassen heraus entstanden. Erarbeitet wird ein breit gefächertes Repertoire, bestehend aus Funk-, Blues-, Latin- und selbstverständlich auch Swing-Stücken. Dabei sind Arrangements bekannter und Stil prägender Big Bands, wie der von Count Basie, Stan Kenton und Thad Jones/Mel Lewis, vertreten, Bearbeitungen von Jazz Standards von Miles Davie & Chick Corea sowie Jazz-Rock Stücke und Klassiker des Funk & Soul. Als wesentliches Element des Jazz wird natürlich der Solo-Improvisation gebührend Raum eingeräumt.

Anregungen und Impulse erhält die Band auch von professionellen Big Band-Leadern und Arrangeuren wie z.B. Ansgar Striepens. Durch zahlreiche Auftritte, an denen auch namhafte Gastsolisten, wie z.B. der Trompeter Rüdiger Baldauf, beteiligt waren, haben die Musiker einiges an Spielpraxis erworben.

Bei der 17. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“ in Koblenz ist die Freundschaft zur Sankt-Ansgar-Schule in Hamburg entstanden. Der Gegenbesuch in Hamburg im Jahr 2014 mit Auftritten z.B. in der „Fabrik“ in Hamburg-Altona ist ein weiteres Highlight der Arbeit der Big Band.

Saarland

Saarländisches SchülerSinfonieOrchester

Leitung: Kathrin Zeitz



Das Saarländische SchülerSinfonieOrchester bietet unter der Trägerschaft des bisherigen VDS Saar – nun BMU Saar – seit über 20 Jahren jungen begabten Schülern die Chance, in einem landesweiten Sinfonieorchester mitzuwirken. Mitmachen kann prinzipiell jeder, der eine weiterführende Schule besucht.

Grundlegende Spielfähigkeiten des jeweiligen Orchesterinstruments sowie sicheres Notenlesen sind Voraussetzung für das erfolgreiche Mitwirken. Die Aufnahme in das SSO erfordert kein Probespiel.

Die Proben finden an ca. zehn Samstagen im laufenden Schuljahr statt. In der Regel wird alle 4-5 Wochen ganztägig geprobt, wobei neben dem Orchesterspiel auch das soziale Miteinander gefördert wird. Das Programm wird in jeder Arbeitsphase neu erarbeitet und am Ende der Arbeitsphase in einem Konzert präsentiert. So wurde im letzten Konzert die Peer-Gynt-Suite von Edward Grieg (bearbeitet von Gerhard Buchner) zur Aufführung gebracht.

Sachsen

Kinderchor der Laborschule Dresden

Leitung: Hans Hoch



An unserer freien Laborschule, die sich an der Jenaplan-Reformidee orientiert, singen derzeit mehr als 50 % aller Schüler in den verschiedenen Chören. Ein wichtiges Merkmal des Jenaplanes sind die altersgemischten Lerngruppen. Demzufolge orientieren sich auch die Chöre an dieser sinnvollen Altersmischung. Es gibt momentan drei Chöre: Stufe 1 (1.-3.Klasse), Stufe 2 (4.-6.Klasse) und Stufe 3 (7.-9.Klasse) sowie einen großen Erwachsenenchor.

Eine Besonderheit ist es, dass alle Chöre in der normalen Unterrichtszeit einmal pro Woche proben können. Außerdem haben wir seit einem Jahr eine Stimmbildnerin, die ebenfalls einmal pro Woche an die Schule kommt und einzelne Kinder betreuen kann. In der Vergangenheit gab es einige herausragende Konzerte: Beispielsweise durfte eine Chorgruppe gemeinsam mit dem Philharmonischen Kinderchor Dresden und zwei weiteren Chören zu einem Workshopwochenende 2014 nach Naumburg reisen.

Die nach Lüneburg reisende Chorgruppe setzt sich aus Kindern der 2. bis 4. Jahrgangsstufe zusammen. Zur sächsischen Schulmusikbegegnung im Mai 2014 in Delitzsch bei Leipzig überzeugte dieser Chor die Verantwortlichen, so dass wir nun hier das Bundesland Sachsen musikalisch vertreten dürfen. Alle Chöre werden von Hans Hoch betreut und von Jörg Kandl am Klavier begleitet.

Schleswig-Holstein

„Big Bigband“ der Bismarckschule, Elmshorn

Leitung: André Brendemühl



Im Jahr 2008 gründete der Leiter André Brendemühl die erste Big Band an der Bismarckschule Elmshorn. Seitdem entwickelte sich ein schulischer Big Band-Betrieb, der aus Bläserklassen, Junior-Big Band sowie, aufbauend, zwei weiteren Big Bands besteht, darunter die „Big Bigband“.

Die „Big Bigband“ erhält regelmäßig Unterstützung durch professionelle Band-Coachings, etwa durch den Jazz-Posaunisten Sebastian Hoffmann oder durch das LJJ0 Schleswig-Holstein, dem Landesjugend-Jazzorchester. In den Jahren 2010 und 2012 nahm sie bereits an den Regional- und Landesbegegnungen von „Schulen musizieren“ in Schleswig-Holstein teil.

Die „Big Bigband“ ist bei schulischen Veranstaltungen zu hören und konzertiert regelmäßig auch bei außerschulischen Events im Hamburger Umland, z.B. beim Jazz-Festival „Jazz ‘n’ Roses“, bei der Bundesgartenschau oder bei der „Elmshorner Musikgala“.

Schleswig-Holstein

Chor „Rocker des Moorbek“ der Moorbek-Schule, Norderstedt

Leitung: Johannes Klaue



Hallo, wir sind ein Chor mit Gitarrenbegleitung. Unsere Lieder schreiben wir selber. Die Texte handeln von unserem Alltag. Wir wünschen viel Freude beim Zuhören!

Das Projekt „Funkhausen“: Die „Rocker des Moorbek“ treffen auf eine große Big Band

Bei den Regional- und Landesbegegnungen von „Schulen musizieren“ in Schleswig-Holstein fanden zwei Gruppen zueinander, die im normalen Leben leider nicht nur räumlich voneinander getrennt sind: die Sänger und Sängerinnen der „Rocker des Moorbek“ vom Förderzentrum am Moorbek (geistige Behinderungen) in Norderstedt und die Teilnehmer der „Big Bigband“ des Gymnasiums Bismarckschule in Elmshorn.

Beide Gruppen waren voneinander beeindruckt und so entwickelten die beiden Leiter, Johannes Klaue und André Brendemühl, die Idee, die selbst entwickelten Lieder der „Rocker“ mit dem großen Instrumentalsound der „Big Bigband“ zu verbinden. Im Laufe von mehreren Proben tagen entwickelten sich neue Arrangements und eine ganz besondere Band-Freundschaft – oder, um ein Wortspiel zu bemühen, ein ganz besonderes Freundschafts-Band zwischen behinderten und nicht-behinderten Schülern.

Thüringen

Ensemble ARS CANENDI des Staatlichen Gymnasiums „Marie Curie“, Worbis

Leitung: Nicole Wenzel



Am Marie-Curie-Gymnasium Worbis hat sich unter der Leitung von Nicole Wenzel seit einigen Jahren ein Kammermusik-Ensemble namens ARS CANENDI etabliert, welches sich besonders der Pflege traditioneller Musik des Mittelalters und der Renaissance widmet. ARS CANENDI stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „die Kunst des Musizierens“. Traditionelle Lieder, wie „Gamla moder jord“, „Sto mi e mio“, „Wan si dahs“ und „Es führt über den Main“ sind nicht nur ein Ohrenschmaus, den Zuhörern bietet sich auch ein farbenprächtiges Gesamtbild, da die Musiker in fantasievollen mittelalterlichen Gewändern erscheinen.

Begleitet von verschiedenen Instrumenten, wie Harfe, Dudelsack, Querflöte, Gitarre, Trommeln und Schellen begeistert die Gruppe mit außergewöhnlichen Musikstücken und lädt den Zuhörer zu einer Zeitreise ein. Neben traditionellen Veranstaltungen des Gymnasiums gestaltet ARS CANENDI auch regionale historische Jubiläen wie zum Beispiel den Festakt zur 850-Jahr-Feier von Worbis im Jahr 2012 und andere kleine historische Märkte.

Das sicher fast Einzigartige an dieser Gruppe ist, dass Schüler und Lehrer gemeinsam musizieren. Die Mischung von Musikern aus Jung und Alt verleiht ARS CANENDI einen ganz besonderen Klang.

Thüringen

Schulchor „Die coole Diesterwegschule“ der Diesterwegschule, Weimar

Leitung: Ines Merker



Hallo, wir sind die kleinen und großen Chorsänger der Diesterwegschule Weimar und gehen in die 2. bis 10. Klasse. Unsere Schule, das Staatliche überregionale Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Sehen in Weimar, ist eine Ganztagsfördereinrichtung für sehbehinderte und blinde Kinder aus ganz Thüringen. Sie ist ein Zentrum für Unterricht, Förderung und Beratung. Über den normalen Unterricht hinaus erhalten wir ganz spezielle Kenntnisse, z.B. im Tastschreiben, Orientierung und Mobilität, Umgang mit Hilfsmitteln, Blindenkurzschrift und noch einiges mehr.

An einem Nachmittag in der Woche ist Chorzeit. Wir singen gern in unserem Schulchor und der kann auf eine lange Tradition zurückschauen. Zu allen Höhepunkten des Schullebens wie Abschlussfeiern, Sommer- und Weihnachtsfesten sind wir zu hören. Aber auch im Stadtgebiet kennt man uns.

Innerhalb der Chorgemeinschaft legen wir Wert auf ein freundliches Miteinander sowie gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung. Wenn wir nicht singen, fahren wir auch mal in den Leipziger Zoo, besuchen die Erfurter Domfestspiele oder gehen wandern – dann aber doch immer wieder mit kleinen musikalischen Einwüfen, denn Singen macht uns eben großen Spaß.

Estland

Mädchenchor „Kurekell“ des Karlova-Gymnasiums, Tartu

Leitung: Vilve Maide, Imbi Goldman und Merike Muttik



Der Mädchenchor „Kurekell“ wurde 1982 in Tartu/Estland gegründet. Die meisten Sängerinnen des Chors sind Schülerinnen des Karlova Gymnasiums in Tartu.

Gründer und Chef-Dirigent ist Lennart Jõela, weitere Dirigentin ist Ave-Maria Sild. Imbi Goldman und Tliia Puhvel unterstützen den Chor als Stimmbildnerinnen.

Das Repertoire des Chors umfasst Lieder estnischer Komponisten, Folksongs sowie klassische und moderne Chormusik. Neben Konzerten in Estland bestreitet der Chor auch Auftritte in Russland, der Ukraine, Finnland, Deutschland und Belgien und nimmt regelmäßig an internationalen Festivals teil. „Kurekell“ singt schließlich jährlich beim „Estonian Song Festival“, das im Fernsehen und Hörfunk übertragen wird.